**Методичні матеріали для самостійної роботи студентів**

**ÜBER DEN ROMAN „DREI KAMERADEN“**

Der Roman „Drei Kameraden“ wurde 1936 von Erich Maria Remarque im Exil fertiggestellt und ist seiner ersten Frau Ilse Jutta Remarque-Zambona gewidmet. Er entspricht bis auf wenige Veränderungen der bis 1933 ausgearbeiteten Erstfassung „Pat“ und gehört zu einer Trilogie. Nach „[Im Westen nichts Neues](http://www.remarque.uos.de/iwnn.htm)“ und „[Der Weg zurück](http://www.remarque.uos.de/dwz.htm)“ reiht der Roman „Drei Kameraden“ sich in eine Folge von vergleichbaren Schicksalsbeschreibungen ein. Remarque zeigt in „Drei Kameraden“ den sozioökonomischen Zustand des Landes, sowie den seelischen Zustand der Nachkriegsgeneration. Den absolut unmenschlichen Krieg und seine Folgen schildert Remarque in diesem Zusammenhang als Lebenskatastrophe und analysiert daran die zerbrochene Psyche des Individuums und die eines ganzen Volkes zugleich. Der Roman fragt nach dem „Warum?“ von Leben und Tod und nach dem Sinn des Lebens in dieser schweren Zeit.

**DER HISTORISCHE HINTERGRUND IM ROMAN**

Mit dem militärischen Zusammenbruch im Ersten Weltkrieg ging der politische einher. Widerstandslos räumten Kaiser Wilhelm II. und Fürsten im November 1918 ihre Throne; Deutschland wurde Republik.

Die Macht fiel den Sozialdemokraten zu. Ihre Mehrheit sah ihre Aufgabe darin, den geordneten Übergang von der alten zur neuen Staatsform zu sichern. Das Privateigentum in Industrie und Landwirtschaft blieb unangetastet; die zumeist antirepublikanisch gesinnte Beamten- und Richterschaft wurde vollzählig übernommen; das Kaiserische Offizierkorps behielt die Befehlgewalt über die Truppen.

In der im Januar 1919 gewählten Nationalversammlung, die in Weimar tagte und eine neue Reichsverfassung beschloss, hatten die drei uneingeschränkt republikanischen Parteien – Sozialdemokraten, Deutsche Demokratische Partei und Zentrum – die Mehrheit. Doch wurden im Laufe der zwanziger Jahre im Volk und im Parlament diejenigen Kräfte immer stärker, die dem demokratischen Staat gegenüberstanden. Die Weimarer Republik war eine „Republik ohne Republikaner“. Vor allem hatten die wirtschaftliche Not der Nachkriegszeit und die drückenden Bedingungen des Friedensvertrages von Versailles, den Deutschland 1919 unterschreiben musste, eine tiefe Skepsis gegenüber der Republik entstehen lassen.

1923 erreichten die Wirren der Nachkriegszeit ihren Höhepunkt (Inflation, Ruhrbesetzung, Hitlerputsch, kommunistisch Umsturz-versuche); danach trat mit der wirtschaftlichen Erholung eine gewisse politische Beruhigung ein. Kunst und Wissenschaft erlebten in den „goldenen zwanziger Jahre“ eine kurze, intensive Blütezeit.

**KAPITEL I**

**Texterläuterungen**

Die Aurewe – аббревиатура из первых слов сложного слова Auto-Reparatur-Werkstatt;

Nimmt die Knochen zusammen! – Встать смирно!

(der dicke) Autokatalog – (толстый) автомобильный каталог;

здесь: ироничное обозначение Биндинга;

der Argonnerwald – место боёв во время первой мировой войны, особенно в 1914–1915 годах.

**Aufgaben**

1. ***Finden Sie im Text folgende Redewendungen. Schlagen Sie im Wörterbuch Bedeutungen und Fügungsmöglichkeiten für den aktiven Wortschatz nach. Behalten Sie sie.***

Aufgehen, Schmerzen fühlen, verhaftet sein, verwundet sein, j-m das Horoskop stellen, für ein Butterbrot kaufen, ohne Zögern, einen Witz machen, eine Wette anbieten, die Vorgabe, den Motor anlassen, an Tempo verlieren, erzieherisch wirken, mit einem Ruck, um keinen Preis, die Gelegenheit ausnützen, den Unfug machen, der Vorteil, j-n im Stich lassen, beim besten Willen, Feuer und Flamme sein.

1. ***Merken Sie sich die Rektion der Verben. Führen Sie schriftlich ein Beispiel mit jedem Verb an.***

Vorbeikommen an Dat., zufrieden sein mit Dat., nachdenken über Akk., denken an Akk., hoffen auf Akk./über Akk., arbeiten an Dat., sich kümmern um Akk., j-n auslachen, etw. (Akk.) ablehnen, j-n ansehen, achten auf Akk., anrufen Akk./bei Dat.

1. ***Beantworten Sie folgende Fragen zum Inhalt.***
2. Wie verliefen die Kinderzeit und die Jugend von Robert Lohkamp?
3. Was für ein Geschenk bekam Robert von seinen Freunden zum Geburtstag?
4. Wie bezeichneten Fachleute den Wagen von Otto Köster? Warum?
5. Warum änderten die Kameraden Karls Karosserie nicht?
6. Wie machten sich Robert Lohkamp und seine Kameraden mit Patrice Hollmann bekannt?
7. Wie sah Pat aus? Beschreiben Sie sie bitte.
8. Womit endete sich Roberts Geburtstagsfeier?
9. ***Reagieren Sie auf die folgenden Sprechimpulse:***
10. Was halten Sie von Horoskope und Amuletten? Können Sie wirklich vor „bösen Kräften“ schützen? Argumentieren Sie Ihre Meinung.
11. Warum behauptete Lenz „Karl wirkte erzieherisch“. Was kann erzieherisch auf einen Menschen wirken? Führen Sie Ihre Beispiele an.
12. ***Stellen Sie Situationen zusammen. Gebrauchen Sie dabei folgende Wortverbindungen:***
13. Schmerzen fühlen, verhaftet sein, verwundet sein, ohne Zögern, den Motor anlassen, erzieherisch wirken;
14. für ein Butterbrot kaufen, die Gelegenheit ausnützen, um keinen Preis, der Vorteil, j-n im Stich lassen, den Unfug machen;
15. j-m das Horoskop stellen, einen Witz machen, eine Wette anbieten, beim besten Willen, der Vorteil, mit einem Ruck.
16. ***Setzen Sie das nötige Verb ein. Beachten Sie dabei die Rektion der Verben.***
17. Ich habe nicht gewusst, dass du an einer Dissertation ...
18. Es gibt Frauen, die mit ihrem Äußeren nie ...
19. Wie nett, dass Sie an meinen Geburtstag ...
20. Wer ... ... um Ihre Blumen, wenn Sie im Urlaub sind?
21. Er fühlte sich unwohl und ... den Vorschlag seiner Freunde ..., ins Grüne zu fahren.
22. Warum ... du mich so vorwurfsvoll ...?
23. Gestern ... ein Cadillac an meinem Haus ...
24. Ich ... bei dir nächste Woche, ich ... darauf, dass die Sache erledigt wird.
25. Er wollte das Auto an der Stelle kaufen, aber seine Freunde ... ihn … .
26. ***Übersetzen Sie ins Deutsche.***
27. Без промедления он завёл мотор и умчался прочь.
28. Ребёнок безобразничал, и матери пришлось его наказать.
29. Мой друг использовал благоприятную возможность и приобрёл автомобиль почти даром.
30. Говорят, эта женщина может составить гороскоп.
31. Солдат был тяжело ранен, но не чувствовал боли.
32. Он настоящий друг, он никогда не бросит тебя на произвол судьбы.
33. Прочти эту книгу своему сыну, она может оказать воспитательное воздействие.
34. Гонщик терял темп, но ни за что не хотел сдаваться.
35. Моя мама всегда просыпается, когда восходит солнце.
36. Он захотел подшутить и предложил ей пари.
37. ***Geben Sie den Inhalt des Kapitels nach Ihrer Gliederung wieder.***

**KAPITEL II**

**Texterläuterungen**

Die Heilsarmee – армия спасения;

der Filmkomparse – статист;

der Musikschimmel (авторск.) – сложное сущ., образованное для обозначения старого фортепиано;

der Stimmungsklavierspieler – тапер.

**Aufgaben**

* 1. ***Finden Sie im Text folgende Redewendungen. Schlagen Sie im Wörterbuch Bedeutungen und Fügungsmöglichkeiten für den aktiven Wortschatz nach. Behalten Sie sie.***

Dünner Kaffee; der Gehalt; die Unterernährung; das Geld ersparen; das Geld verbrauchen; verstimmt sein; schläfrig machen; etw. für einen Spottpreis kaufen; ein Geschäft sein; schlendern; den Hörer abheben; eine Verabredung abmachen; stillgelegt sein; den Kaffe aufbrühen; keine Ahnung haben von D.

* 1. ***Merken Sie sich die Rektion der Verben. Führen Sie schriftlich ein Beispiel mit jedem Verb an.***

Sterben an Dat.; teilen etw. mit j-m; etw. abhalten (z. B. eine Versammlung); sich (Dat.) etw. leisten; verstehen von Dat.; sich (Dat.) etw. angewöhnen; murksen an Dat.; etw. (Akk.) aushalten; verdienen mit Dat.; kramen nach Dat.; warten auf Akk.; sich erkundigen nach Dat./ über Akk.

1. ***Beantworten Sie folgende Fragen zum Inhalt.***
   1. Wo wohnte Robert Lohkamp schon zwei Jahre?
   2. Warum war Robert froh, seine Ruhe zu haben?
   3. Wer lebte in der Pension Zalewski außer Robert?
   4. Warum liebte Robert „den braven, ausgedienten Musikschimmel“?
   5. Was hatte sich Robert als Klavierspieler angewöhnt?
   6. Warum empfand Robert den ganzen Tag Unzufriedenheit? Wie gelang es ihm, dieses Gefühl loszuwerden?
2. ***Reagieren Sie auf die folgenden Sprechimpulse.***
   * 1. Wie verstehen Sie die Worte von Köster: „Nur nichts herankommen lassen... Was man herankommen lässt, will man halten. Und halten kann man nichts“?
     2. Wie benimmt sich der Mensch, dem das Frühjahr in den Knochen sitzt? Haben Sie solch ein Gefühl erlebt?
   1. ***Stellen Sie Situationen zusammen. Gebrauchen Sie dabei folgende Wortverbindungen:***
      1. eine Verabredung abmachen; dünner Kaffee; schläfrig machen; den Kaffee aufbrühen; den Hörer abheben;
      2. der Gehalt; die Unterernährung; keine Ahnung haben von Dat.; das Geld ersparen; verstimmt sein;
      3. stillgelegt sein; das Geld verbrauchen; etw. für einen Spottpreis kaufen; ein Geschäft sein; schlendern.
3. ***Setzen Sie das nötige Verb ein. Beachten Sie dabei die Rektion der Verben.***
   1. Sie ... von Diamanten, aber konnte sich die nicht ...
   2. In der Nachkriegszeit ... viele Kinder an Unterernährung.
   3. Ich habe keine Ahnung davon, womit er so viel Geld ... ...
   4. Seit langem hatte sich dieser Student das ..., um 6 Uhr aufzustehen.
   5. Das Mädchen wollte auf ihn keine Minute ..., sie ... seine Verspätungen nicht ...
   6. Seine Frau ... an Krebs, und ihr Tod bereitete ihm viel Kummer.
   7. Niemand ... mit ihm seine Freude.
   8. Er ... an seinem Auto bis es dunkel wurde.
   9. In diesem Raum ... man immer verschiedene Versammlungen ...
4. ***Übersetzen Sie ins Deutsche.***
   1. Он купил свою машину за бесценок, но она прослужила ему долгое время.
   2. Свари, пожалуйста, кофе, только некрепкий!
   3. Пианино было очень старым и расстроенным, некоторые клавиши отсутствовали.
   4. Парк был заброшенным, но, не смотря на это, многие любили бродить по его пустым аллеям.
   5. Они договорились встретиться вечером, и он весь день с нетерпением ждал встречи.
   6. Моему знакомому удалось скопить денег и провести отпуск на море.
   7. Она всегда тратила много денег и одевалась слишком шикарно для своей зарплаты.
   8. Он хотел позвонить ей, долго не решался, но потом всё же поднял трубку и набрал номер.
   9. Твой рассказ навевает сон, давай сменим тему.
   10. Она была первый раз в этом городе и не имела никакого представления о том, как добраться до автомастерской.
   11. ***Geben Sie den Inhalt des Kapitels nach Ihrer Gliederung wieder.***

**KAPITEL III**

**Texterläuterungen**

Das Kaffeekränzchen – компания любительниц кофе;

der Pleureusenhut – шляпа с траурным пером;

der Mixer – бармен, смешивающий коктейли;

das Sperrfeuer – заградительный огонь;

die Havanna – сорт сигары.

**Aufgaben**

1. ***Finden Sie im Text folgende Redewendungen. Schlagen Sie im Wörterbuch Bedeutungen und Fügungsmöglichkeiten für den aktiven Wortschatz nach. Behalten Sie sie.***

Das Inserat; verfassen; abstehende Ohren; die Achseln zucken; unter einem Vorwand vorkommen; die Versicherung; etw. (Akk.) ergattern; verwirrt sein; die Abschätzenden Blicke spüren; der Unglücksvogel; ein schlechtes Gewissen haben; eine gute Schule hinter sich haben; eine Erbschaff machen; sich ein Lächeln erlauben; verblüfft; sich wie ein Holzblock fühlen; alles Griff und Glanz bekommen; das Dasein; die Zuflucht.

1. ***Merken Sie sich die Rektion der Verben. Führen Sie schriftlich ein Beispiel mit jedem Verb an.***

Mit etw. (Dat.) aufhören; j-n empfangen; j-m zutrauen; etw. (Akk.) vor j-m verbergen; sich in j-m in etw. (Dat.) irren; j-n/etw. (Akk.) hassen; j-m einfallen; j-n/etw. (Akk.) loswerden; reden über Akk./ von Dat.

1. ***Beantworten Sie folgende Fragen zum Inhalt.***
   1. Was für ein Inserat verfasste Lenz für den Verkauf des Cadillacs?
   2. Welche Nachricht brachte Oberinspektor Barsig mit?
   3. Warum erzählte Robert in der Werkstatt nichts von der Verabredung mit Patrice Hollmann?
   4. Was hatte Pat als Treffpunkt angegeben?
   5. Warum schien Pat wie aus einer anderen Welt zu sein?
   6. Unter welchen Umständen hatte Robert Valentin Hauser kennengelernt?
   7. Was wurde für Robert zu einem Freund, der alles leichter macht?
2. ***Reagieren Sie auf die folgenden Sprechimpulse.***
3. Was halten Sie von der Redewendung: „Gegensätze ziehen einander an“?
4. Wie entstehen Minderwertigkeitskomplexe? Kann man sie loswerden? Auf welche Weise?
5. Wie verstehen Sie die Worte von Pat: „ ... zu jung ist man nie. Nur immer zu alt“.
6. ***Stellen Sie Situationen zusammen. Gebrauchen Sie dabei folgende Wortverbindungen:***
   1. verwirrt sein; der Unglücksvogel; die Achseln zucken; die abschätzenden Blicke spüren; ein schlechtes Gewissen haben.
   2. unter einem Vorwand; etw. ergattern; das Inserat; eine gute Schule hinter sich haben; eine Erbschaft machen.
   3. alles Griff und Glanz bekommen; sich wie ein Holzblock fühlen; abstehende Ohren; das Dasein; sich ein Lächeln erlauben.
7. ***Setzen Sie das nötige Verb ein. Beachten Sie dabei die Rektion der Verben.***
8. Er wollte dieses unangenehme Gefühl ..., aber es gelang ihm nicht.
9. Er konnte nicht von seiner gestorbenen Frau ... . Es was seine wunde Stelle.
10. Plötzlich ... mir ..., dass ich das Licht in der Wohnung nicht ausgeschaltet hatte.
11. Der Junge ... vor den Eltern seine schlechten Noten.
12. ... mit dem Rauchen ...! Das schadet deiner Gesundheit!
13. Dieser Mensch ... sich zu wenig ...
14. Wir ... ihn mit großen Ehren.
15. Ich ... Konditoreien, sie gehen mir auf die Nerven.
16. Ich hielt ihn für einen guten Freund, leider ... ich mich in ihm.
17. ***Übersetzen Sie ins Deutsche.***
18. Каждую пятницу он пропускал занятия под каким-либо предлогом.
19. Она совсем запуталась и не знала, где искать спасение.
20. Он чувствовал на себе оценивающие взгляды, и это его раздражало.
21. В объявлении речь шла о пропавшей собаке.
22. Он имел хорошую школу и не позволял обвести себя вокруг пальца.
23. Девушка пожала плечами и позволила себе улыбку: «Ничего не поделаешь! Такова жизнь!»
24. Мой друг считал себя неудачником.
25. Он ненавидел дискотеки, так как чувствовал себя там очень неуютно.
26. Два года назад моя знакомая получила наследство и сказочно разбогатела.
27. После несчастного случая всё его существование превратилось в сплошные мучения.
28. ***Geben Sie den Inhalt des Kapitels nach Ihrer Gliederung wieder.***

**KAPITEL IV**

**Texterläuterungen**

Die starten doch allerlei Kanonen – здесь: в гонках участвуют сильные гонщики;

Das Chassis (франц.) – шасси;

Das Bango (англ.-исп.) – музыкальный щипковый струнный инструмент;

Das Pizzicato (итал.) – извлечение звуков на струнных инструментах щипком.

**Aufgaben**

1. ***Finden Sie im Text folgende Redewendungen. Schlagen Sie im Wörterbuch Bedeutungen und Fügungsmöglichkeiten für den aktiven Wortschatz nach. Behalten Sie sie.***

Die Pracht; in eine offene Wunde treffen; zumute werden; ein Riesenbetrieb herrscht; die Aussteuer; das Laster; angebracht sein; aufbrechen; die Gemeinheit; im Kriege fallen; sich windig fühlen; etwas Windiges machen; sich (Dat.) die Ärmel aufkrempeln; durch Zufall; keine Lust zu etw. (Dat.) haben; Unsinn quatschen; in ein Gelächter ausbrechen; die Trägheit; die Gleichgültigkeit; der Verzicht auf Akk.

1. ***Merken Sie sich die Rektion der Verben. Führen Sie schriftlich ein Beispiel mit jedem Verb an.***

Sich kümmern um Akk.; j-n anstarren; j-n trösten; etw. (Akk.) besorgen; sich wenden mit etw. (Dat.) an j-n; j-n unterkriegen; sich erinnern an Akk.; etw. (Akk.) aussuchen; sich verabschieden von Dat.

1. ***Beantworten Sie folgende Fragen zum Inhalt.***
   1. Welchen Profit zog Jump aus dem blühenden Pflaumenbaum?
   2. Warum war Lenz auf Robert böse?
   3. Warum herrschte im Cafe „International“ ein Riesenbetrieb?
   4. Was „Windiges“ hatte Otto Köster gemacht?
   5. Warum hatte Robert keine Lust zum Feiern?
   6. Was nannte Lenz „einen wunderbaren Schwindel von Mama Natur“?
   7. Welche Gedanken ließen Robert nicht in Ruhe, wenn er allein blieb?
2. ***Reagieren Sie auf die folgenden Sprechimpulse.***
3. Wie verstehen Sie die Aussage: „Er /sie ist der Mensch mit Atmosphäre“?
4. Gibt es Liebe ohne Schwindel? Begründen Sie bitte Ihre Meinung.
5. ***Stellen Sie Situationen zusammen. Gebrauchen Sie dabei folgende Wortverbindungen:***
   1. ein Riesenbetrieb herrscht; sich windig fühlen; durch Zufall; Unsinn quatschen; der Verzicht auf Akk.
   2. angebracht sein; zumute werden; das Laster; in eine offene Wunde treffen; die Gleichgültigkeit.
   3. etwas Windiges machen; die Aussteuer; keine Lust zu etw. (Dat.) haben; in ein Gelächter ausbrechen.
6. ***Setzen Sie das nötige Verb ein. Beachten Sie dabei die Rektion der Verben.***
7. Er kam, um sich vor der Familie zu ...
8. Der Junge ... für seine Freundin einen Rosenstrauß ...
9. „Warum ... du mich so vorwurfsvoll ...? Was hab´ ich gemacht?“
10. Er fährt morgen los. Er hat die Fahrkarte schon ...
11. Sie können sich in dieser Angelegenheit an mich ...
12. Sie war im Leben enttäuscht und brauchte jemanden, der sie ...
13. „Nie sich ... lassen“ – das ist sein Motto.
14. ***Übersetzen Sie ins Deutsche.***
15. По отношению к нему подобное поведение было неуместным.
16. Она считала, что у нее есть только один порок – любовь к роскоши.
17. В соседней комнате царило оживление, но у него не было ни малейшего желания присоединиться к друзьям.
18. Лауру удивляло его равнодушие к веселью и инертность.
19. Не говори ерунды, он не способен на подлость!
20. Моя подруга однажды совершила легкомысленный поступок, о котором сожалела всю жизнь.
21. В разговоре случайно затронули больной вопрос, и она не знала, что ответить.
22. От его рассказа все расхохотались, и только одному человеку стало не по себе.
23. После того, как её муж погиб на войне, она впала в отчаяние, и никто не мог её утешить.
24. ***Geben Sie den Inhalt des Kapitels nach Ihrer Gliederung wieder.***

**KAPITEL V**

**Texterläuterungen**

Das Kinkerlitzchen (разг.) – безделушки, пустяки, финти-флюшки;

die Erbtante – тётя, оставившая наследство;

der Etappenromantiker (авто*рс*к.) – прифронтовой романтик.

**Aufgaben**

1. ***Finden Sie im Text folgende Redewendungen. Schlagen Sie im Wörterbuch Bedeutungen und Fügungsmöglichkeiten für den aktiven Wortschatz nach. Behalten Sie sie.***

Die Steuer; ausgleichen; es bleibt j-m nichts übrig; aufs Geratewohl; ohne mit der Wimper zu zucken; j-s Ohren nicht trauen; die Regung; verfluchten; auf einen Sprung kommen; nicht viel Zweck haben; fertigbringen; glatt gehen; retten; einen Gefallen tun; (sich) nicht locker lassen; die Einfalt; die Schande; sich (Dat.) etw. allzusehr zu Herzen nehmen.

1. ***Merken Sie sich die Rektion der Verben. Führen Sie schriftlich ein Beispiel mit jedem Verb an.***

Harren (Gen./ auf Akk.); verraten j-n/ etw. (Akk.); j-m vorkommen; j-n angehen; sich (Dat.) etw. geloben; mustern j-n/ etw. (Akk.); zuzwinkern j-m; sich rechfertigen vor j-m für etw. (Akk.); beleidigen j-n.

1. ***Beantworten Sie folgende Fragen zum Inhalt.***
2. Wie bereiteten drei Kameraden den Cadillac zum Verkaufen vor?
3. Wer möchte den Cadillac kaufen?
4. Wie handelte Robert mit dem Kunden?
5. Was erfuhr Robert vom Dienstmädchen Frau Zalewskis, als er mittags auf einen Sprung nach Hause kam?
6. Wie sah Gottfrieds Bude aus?
7. Was war Ferdinand Grau? Wovon lebte er?
8. Warum versuchte Lenz Robert auszulachen?
9. ***Reagieren Sie auf die folgenden Sprechimpulse.***
10. Erklären Sie die Worte von Ferdinand Grau: „Liebe ist ein Gottesgeschenk“. Nie wieder zu kriegen, wenn man sie mal verloren hat.
11. Was bedeutet das „verloren zu sein“? Wen halten wir für den Verlorenen? Argumentieren Sie Ihre Antwort.
12. ***Stellen Sie Situationen zusammen. Gebrauchen Sie dabei folgende Wortverbindungen:***
    1. aufs Geratewohl; j-s Ohren nicht trauen; auf einen Sprung kommen; die Regung; sich (Dat.) etw. allzusehr zu Herzen nehmen.
    2. ohne mit der Wimper zu zucken; es bleibt j-m nichts übrig; (sich) nicht locker lassen; fertigbringen; die Schande.
    3. die Einfalt; glatt gehen; einen Gefallen tun; verfluchten; nicht viel Zweck haben.
13. ***Setzen Sie das nötige Verb ein. Beachten Sie dabei die Rektion der Verben.***
    * 1. Begeistert ... sie seine Photos, die wirklich wunderbar waren.
      2. Das ... mich gar nicht ...
      3. Er will sich vor ihr für seine Verspätung ..., aber sie hört ihm nicht zu.
      4. Wir ... deiner wie der Bräutigam der Braut!
      5. Ich ... mir lächerlich ..., aber konnte mit dem Sprechen nicht aufhören.
      6. Sein Benehmen ... sie, und sie ... sich, ihn möglichst schnell zu vergessen.
      7. Man kann sich auf ihn verlassen, ... er ... dein Geheimnis nicht.
14. ***Übersetzen Sie ins Deutsche.***
    1. – Твои слова обижают меня! – Не принимай их слишком близко к сердцу!
    2. Во второй половине дня он зашёл на минутку домой, чтобы забрать необходимые документы.
    3. Он смотрел ей вслед и проклинал тот день, когда они познакомились.
    4. – Сделай одолжение, помоги мне перевести этот текст.
    5. Путешественник заблудился, и ему ничего не оставалось, как выбираться из леса наугад.
    6. Задание было несложное, и он быстро с ним справился.
    7. Мать не верила своим ушам: сын врал ей, не моргнув глазом.
    8. Его волнение быстро улетучилось, и собеседование прошло гладко.
    9. Он пытался исправить ситуацию, хотя понимал: теперь это уже не имеет никакого смысла.
    10. Его могло спасти только чудо.
15. ***Geben Sie den Inhalt des Kapitels nach Ihrer Gliederung wieder.***

**KAPITEL VI**

**Texterläuterungen**

Der Ulster – демисезонное мужское пальто;

die Kaschemme (арготизм) – трактир, бал, пользующийся дурной славой;

wie bei Müttern (разг.) – как дома, как у матери.

**Aufgaben**

1. ***Finden Sie im Text folgende Redewendungen. Schlagen Sie im Wörterbuch Bedeutungen und Fügungsmöglichkeiten für den aktiven Wortschatz nach. Behalten Sie sie.***

Vervollständigen; j-n in die Flucht schlagen; verdutzt; offen gestanden; sich in Dunst auflösen; wie der Blitz; es ist mein (Ihr) Ernst; nippen; ohne Ziererei; ein Kenner sein; in Bezug auf Akk.; (keine) Andacht zeigen; schauern; j-n im Sturm erobern; zu j-s Erstaunen; wohlwollend.

1. ***Merken Sie sich die Rektion der Verben. Führen Sie schriftlich ein Beispiel mit jedem Verb an.***

Riechen nach Dat.; verpflichten j-m zu Dat.; etw. (Akk.) umwerfen; widerstehen (Dat.); etw. (Akk.) aussuchen; sich blamieren vor j-m; staunen über Akk.; sich verabschieden von Dat.; j-n/ etw. (Akk.) brauchen.

1. ***Beantworten Sie folgende Fragen zum Inhalt.***
   1. Wo wohnte Patrice Hollmann?
   2. Wie wollte Robert seinen ersten säuferischen Eindruck in die Flucht schlagen?
   3. Wer war Alfons? Wie sah er aus?
   4. Wie benahm sich Pat im Lokal?
   5. Was für eine Schwäche hatte Alfons?
   6. Wohin fuhren Robert und Pat nach dem Essen?
2. ***Reagieren Sie auf die folgenden Sprechimpulse.***
3. Wie meinen Sie, was ist besser, ein Kenner in Bezug auf Schönheit und Kultur oder auf Kern und Gehalt zu sein?
4. Warum hielt Robert seinen Gedanken, als gehörten er und Pat seit langem zusammen, für einen verrückten? Argumentieren Sie Ihre Antwort.
5. ***Stellen Sie Situationen zusammen. Gebrauchen Sie dabei folgende Wortverbindungen.***
   1. ein Kenner sein; vervollständigen; offen gestanden; es ist sein Ernst; zu j-s Erstaunen;
   2. verdutzt; in Bezug auf Akk.; (keine) Andacht zeigen; wohlwollend;
   3. sich in Dunst auflösen; ohne Ziererei; schauern; nippen.
6. ***Setzen Sie das nötige Verb ein. Beachten Sie dabei die Rektion der Verben.***
   * 1. Ich bin dir zu Dank ...
     2. In der Wohnung ... es nach frischen Blumen.
     3. Plötzlich ... er entschlossen seine Pläne ...
     4. Es war schwer, sich von der Familie zu ...
     5. Er konnte solch einer Versuchung nicht ...
     6. Ich ... deine Hilfe!
     7. Das Mädchen bereitete sich gründlich auf das Treffen vor, sie wollte sich vor dem Freund nicht ...
     8. Alle ... über seine Worte, man hat solche Reaktion nicht erwartet.
7. ***Übersetzen Sie ins Deutsche.***
8. B вопросах искусства он был настоящий знаток, а его жена, напротив, ничего в этом не смыслила.
9. Его опасения растаяли как дым, когда он увидел её улыбающееся лицо.
10. К моему удивлению, он благосклонно отнесся к такому рискованному предложению.
11. После многодневной осады противник захватил крепость штурмом.
12. Один её взгляд мог обратить в бегство кого угодно.
13. Откровенно говоря, я не выношу жеманства, оно действует мне на нервы.
14. Ты не шутишь? Ты действительно купил машину так дешево?
15. Ребенок пил горячий чай маленькими глотками.
16. Верное решение пришло в голову молниеносно, и теперь художник знал, как усовершенствовать картину.
17. Она смотрела на него смущенно и не знала, что сказать.
18. ***Geben Sie den Inhalt des Kapitels nach Ihrer Gliederung wieder.***

**KAPITEL VII**

**Texterläuterungen**

Der Sozius – компаньон;

der Zweisitzer Essex – двухместная машина марки «Эссекс»;

der Schmonzes (др.-евр.) – болтовня.

**Aufgaben**

1. ***Finden Sie im Text folgende Redewendungen. Schlagen Sie im Wörterbuch Bedeutungen und Fügungsmöglichkeiten für den aktiven Wortschatz nach. Behalten Sie sie.***

Vom Preis nachlassen; j-n mürbe machen; j-m angst und bange sein (werden); niederträchtiges Lächeln; zu j-m aufrichtig reden; behäbig; seinen Augen nicht trauen; der Abstinent; etw. gratis geben (bekommen); verschwörerische Blicke nach j-m ausschicken; der Aufenthalt; eine Gelegenheit verpassen; keinen Scherz treiben; stottern; j-m/ etw. (Dat.) Glanz verleihen; ungedeckt sein; Vorauszahlung bekommen; der Vorschuss; Gott versuchen; j-n / etw. (Akk.) im Stich lassen.

1. ***Merken Sie sich die Rektion der Verben. Führen Sie schriftlich ein Beispiel mit jedem Verb an.***

Spekulieren mit Dat, auf j-n; j-n mit etw. (Dat.) bestechen; j-n/ zu Dat. auffordern; j-n überreden; sich erinnern an Akk.; sich verwandeln aus Dat. in Akk.; j-n/ etw. (Akk.) bezähmen; etw. (Akk.) vorschlagen.

1. ***Beantworten Sie folgende Fragen zum Inhalt.***
   1. Warum rief Blumenthal die Werkstatt an? Was wollte er?
   2. Wo und wie empfing Blumenthal Robert?
   3. Wie handelten Blumenthal und Robert?
   4. Auf welche Weise gewann Robert die Oberhand über Blumenthal?
   5. Mit wem kam der Bäckermeister in die Werkstatt? Beschreiben Sie seine Begleiterin.
   6. Warum blubberte Gottfried los, kaum Blumenthal und das Mädchen um die Ecke waren?
2. ***Reagieren Sie auf die folgenden Sprechimpulse.***
3. Wie meinen Sie, ist ein schäbiger Anzug und Autobusfahren auch heutzutage die beste Reklame für Solidität?
4. Warum meinte Köster, dass der Bäckermeister an seiner Freundin noch Freude haben wurde? Wie können Sie sein Benehmen charakterisieren?
5. ***Stellen Sie Situationen zusammen. Gebrauchen Sie dabei folgende Wortverbindungen:***
   1. vom Preis nachlassen; j-n mürbe machen; zu j-m aufrichtig reden; Vorauszahlung bekommen;
   2. angst und bange sein; keinen Scherz treiben; etw. gratis geben (bekommen); j-n/ etw. (Akk.) im Stich lassen;
   3. niederträchtiges Lächeln; seinen Augen nicht trauen; j-m/ etw. (Dat.) Glanz verleihen; der Vorschuss; die Gelegenheit verpassen.
6. ***Setzen Sie das nötige Verb ein. Beachten Sie dabei die Rektion der Verben:***
   * 1. Der Junge ... das Mädchen zum Tanz ...
     2. Er ... auf die Dame mit einem Rosenstrauß, ... sie mit Schmeicheleien.
     3. Aus einem kleinen Kind ... sie sich in ein nettes und unabhängiges Mädchen.
     4. – ... deine Zunge! Du bist ganz schön neugierig!
     5. Da ... ich mich an ein ähnliches Ereignis aus dem Jahre 1998.
     6. Er ... es ..., das Wochenende auf dem Lande zu verbringen.
     7. Mein Freund ist leicht zu ...
7. ***Übersetzen Sie ins Deutsche.***
8. Продавец не хотел снижать цену, и покупателю ничего не оставалось, как пойти домой ни с чем, так как тех денег, что у него были, не хватало.
9. Каждый раз, когда я вспоминаю о том событии, мне становится жутко.
10. Он хотел развестись, но ему не хватало мужества поговорить с женой откровенно.
11. Не смотря на то, что мой друг очень флегматичный, мне с ним интересно.
12. Не бросай мне такие заговорщицкие взгляды, тебе не удастся меня уговорить на такое рискованное дело.
13. Он сожалел, что упустил возможность провести отпуск в Альпах, так как осознавал, что пребывание в горах было бы незабываемым.
14. Не шути такими вещами, не искушай Бога!
15. От волнения он заикался и чувствовал себя в высшей степени неуютно.
16. Он не верил своим глазам, как сильно она изменилась за лето!
17. Перед ответственным свиданием он долго наводил блеск на свой автомобиль, так как хотел произвести впечатление.
18. ***Geben Sie den Inhalt des Kapitels nach Ihrer Gliederung wieder.***

**KAPITEL VIII (S.), IX**

**Texterläuterungen**

Der Totenvogel – в контексте романа слово имеет значение «любитель мертвецов»;

Hals- und Beinbruch – Ни пуха, ни пера!

die Pulle = die Flasche;

die Gallionsfigur – деревянная скульптура, украшающая нос корабля, часто в образе женщины;

der Veitstanz – пляска.

**Aufgaben**

1. ***Finden Sie im Text folgende Redewendungen. Schlagen Sie im Wörterbuch Bedeutungen und Fügungsmöglichkeiten für den aktiven Wortschatz nach. Behalten Sie sie.***

Etw. (Akk.) bei j-m borgen; angegriffen aussehnen; wie vor den Kopf geschlagen sein; die Ausrede; j-m ist wie ein Blitz in die Knochen gefahren; etw. vorhaben; einen Auftrag bekommen; der Schwindel; büffeln; j-n belauschen; bis in die Nacht; Bedenken haben; rollende Verse rezitieren; dürftig versorgt sein; sich in acht nehmen; j-m Beine machen; Bruch machen; eifrig; schadenfroh grinsen; das Schicksal bestechen.

1. ***Merken Sie sich die Rektion der Verben. Führen Sie schriftlich ein Beispiel mit jedem Verb an.***

Mit j-n schlecht stehen; etw. auf Akk. einbilden; zu j-m passen; sich einlassen auf Akk.; sich unterhalten mit j-m über Akk.; j-n schonen; fürchten vor Dat.; zu j-m beten.

1. ***Beantworten Sie folgende Fragen zum Inhalt.***
   1. Wovon sprach Robert mit Frau Zalewski?
   2. Warum hatte Robert Pat fast eine Woche nicht gesehen? Wie bereitete er sich auf ihr Treffen vor?
   3. Warum konnte Pat den Abend mit Robert nicht verbringen? Glaubte er ihr?
   4. Warum lehnte Robert Pats Vorschlag in den nächsten Tagen zu treffen ab?
   5. Von wem hatte Pat ihren englischen Namen bekommen?
   6. Warum war Karl zum Rennen sehr dürftig versorgt?
   7. Was war Karls Schwäche?
   8. Wie verlief das Rennen?
2. ***Reagieren Sie auf die folgenden Sprechimpulse.***
3. Was bedeutet das „Viel Familiensinn haben“? Kommt so etwas heute oft vor?
4. Warum ist „Verrücktsein überhaupt keine Schande? Wie verstehen Sie diese Worte?
5. ***Stellen Sie Situationen zusammen. Gebrauchen Sie dabei folgende Wortverbindungen:***
   1. etw (Akk.) bei j-m besorgen; j-m ist wie ein Blitz in die Knochen gefahren; etw. vorhaben; dürftig versorgt sein; das Schicksal bestechen;
   2. angegriffen aussehen; wie vor den Kopf geschlagen sein; büffeln; j-n belauschen; bis in die Nacht;
   3. j-m Beine machen; schadenfroh grinsen; Bedenken haben; einen Auftrag bekommen; sich in Acht nehmen.
6. ***Setzen Sie das nötige Verb ein. Beachten Sie dabei die Rektion der Verben.***
   * 1. Die Mutter ... für das Leben ihres Sohnes.
     2. Weißt du genau, dass der Professor heutige Vorlesung auf morgen ... ...?
     3. Der Lehrer ... sich maßlos über seine frechen Schüler.
     4. Es war sinnlos, sich darauf ...
     5. Mit wem hast du dich so lange ...?
     6. ... mich nicht, erzähle alles!
     7. Vor Angst zitternd begann er laut zu allen Göttern um Hilfe zu ...
     8. Er meinte, sein altes Auto ... zu seiner neuen exponierte Stellung gar nicht.
7. ***Übersetzen Sie ins Deutsche.***
8. Даже не сомневайся, у тебя всё получится!
9. Студент выглядел очень усталым, так как до поздней ночи работал над докладом.
10. Ему было поручено важное задание, и он яростно принялся за дело.
11. Она считала, что судьбу нельзя обмануть и всегда всего остерегалась.
12. На все его вопросы она отвечала пустыми отговорками, и это действовало ему на нервы.
13. – Что ты собираешься делать сегодня вечером? – У меня завтра экзамен, придется зубрить допоздна.
14. Юноша хотел произвести впечатление и без конца декламировал стихи никому не известных поэтов.
15. Его как громом поразило, такого обмана он не ожидал.
16. – Могу я одолжить
17. Купленная за бесценок стиральная машина очень быстро поломалась.
18. ***Geben Sie den Inhalt des Kapitels nach Ihrer Gliederung wieder.***

**KAPITEL IX (S. ), X**

**Texterläuterungen**

Die Revanche (франц.) – реванш;

blau sein = völlig betrunken sein;

die Kraftmeierei – бахвальство, хвастовство;

die Gloriole – нимб, ореол.

**Aufgaben**

1. ***Finden Sie im Text folgende Redewendungen. Schlagen Sie im Wörterbuch Bedeutungen und Fügungsmöglichkeiten für den aktiven Wortschatz nach. Behalten Sie sie.***

In Geld schwimmen; das Pech; j-n bösartig machen; die Zärtlichkeit; die Zartheit; j-n/ etw. (Akk.) nicht vertragen können; abgebracht; belanglos; der Wirrwarr; die Freude an etw. haben; etw. unternehmen; versteigern; forsch sein; j-m mit beiden Augenlidern zuklappen; in Schwung geraten; erstaunt sein; j-m auf die Nerven gehen; j-n auf einen Gedanken bringen; j-m Bescheid sagen; naturgetreu sein.

1. ***Merken Sie sich die Rektion der Verben. Führen Sie schriftlich ein Beispiel mit jedem Verb an.***

J-n beruhigen; auf j-n/ etw. (Akk.) zukommen; sich beugen zu j-m; j-n betrachten; j-m etw. (Akk.) zuschlagen; j-n abholen; sich nach etw. (Dat.) richten; brauchen Akk.

1. ***Beantworten Sie folgende Fragen zum Inhalt.***
   1. Was hatte Alfons zum Rennen mitgebracht?
   2. Wer machte Pat Hof? Was meinte Robert dazu?
   3. Wie fand Pat Roberts Zimmer?
   4. Von welchen Städten erzählte Robert? Hatte er sie wirklich besucht?
   5. Warum begriff Robert nicht, dass eine Frau ihn lieben konnte?
   6. Warum gingen drei Kameraden auf eine Auktion?
   7. Wer bot auf das Taxi? Wer kaufte das?
   8. Warum hatte Robert mit Bäckermeister Mitleid?
2. ***Reagieren Sie auf die folgenden Sprechimpulse.***
3. Was ist Generation Unterschied? Wie viele Jahre kann man als einer Generation Unterschied bezeichnen?
4. Wie meinen Sie, wovor hatte Pat Angst?
5. Wie meinen Sie, hatte Bäckermeister seine gestorbene Frau geliebt? Warum eigentlich ließ er ihr Porträt malen?
6. ***Stellen Sie Situationen zusammen. Gebrauchen Sie dabei folgende Wortverbindungen:***
   1. in Geld schwimmen; abgebracht; in Schwung geraten; etw. unternehmen; versteigern;
   2. der Wirrwarr; die Freude an etw. haben; erstaunt sein; forsch sein; das Pech;
   3. j-m auf die Nerven gehen; j-m mit beiden Augenlidern zuklappen; j-n auf einen Gedanken bringen.
7. ***Setzen Sie das nötige Verb ein. Beachten Sie dabei die Rektion der Verben.***
   * 1. Der Preis des Ölporträts ... nach der Größe.
     2. – ...! Solch ein Benehmen hat nicht viel Zweck.
     3. Der Auktionär ... den Wagen einem alten Mann ...
     4. ... Sie eine Vorauszahlung?
     5. Kannst du mich morgen vom Bahnhof mit dem Wagen ...?
     6. Er fühlte sich wie ein Holzblock, denn alle ihn ...
     7. Die Mutter ... leise auf das ruhig schlafende Kind … und ... sich zu ihm.
8. ***Übersetzen Sie ins Deutsche.***
9. Каждый раз, когда она смотрела на своего новорожденного сына, её сердце переполнялось любовью и нежностью.
10. Прекрасный пейзаж был продан с аукциона почти за бесценок, так как имя художника было никому не известно.
11. – Не могу выносить твоих опозданий, это действует мне на нервы! Предупреждай заранее, что не придешь вовремя.
12. Единственной радостью пожилой женщины был небольшой садик у дома.
13. Несмотря на то, что он купался в деньгах, сам себя он считал неудачником и удивлялся, почему ему все завидуют.
14. Каждый раз, рассказывая о Берлине, она так воодушевлялась, что никто не решался её перебить.
15. В жизни моей подруги царила полнейшая неразбериха, и это её ужасно злило.
16. Твой мужественный поступок наводит меня на мысль, что ты очень решительный человек и всегда знаешь, что предпринять в сложной ситуации.
17. Несмотря на то, что твоя история очень правдоподобна, я тебе не верю.
18. ***Geben Sie den Inhalt des Kapitels nach Ihrer Gliederung wieder.***

**KAPITEL XI**

**Texterläuterungen**

Die Kasernenhofstimme (авторск.) – голос казарменного плаца;

die niederen Chargen – низшие чины;

der Verschnitt – поддельное вино;

der Absinth – полынная настойка.

**Aufgaben**

1. ***Finden Sie im Text folgende Redewendungen. Schlagen Sie im Wörterbuch Bedeutungen und Fügungsmöglichkeiten für den aktiven Wortschatz nach. Behalten Sie sie.***

Plündern; j-m verschlägt die Sprache; j-n trifft der Schlag; j-n mit j-m nicht in einem Atem nennen; j-n einem Verhör unterziehen; bei j-m zur Miete wohnen; eine natürliche Scheu vor j-m haben; von einer bösen Ahnung erfasst sein; die Mäßigkeit; oberflächlich sein; für etw. (Akk.) Verständnis haben; die Vorsicht; aufbrechen; dem Gedanken Raum geben; die Qual; sich besinnen; j-n nicht zu Worte kommen lassen.

1. ***Merken Sie sich die Rektion der Verben. Führen Sie schriftlich ein Beispiel mit jedem Verb an.***

J-n/ etw. (Akk.) für j-n/ etw. (Akk.) halten; sich vergreifen an etw. (Dat.); sich erbarmen über Akk.; etw. (Akk.) behalten; sich (Dat.) etw. vornehmen; j-m zuwinken; sich irren in (Dat.).

1. ***Beantworten Sie folgende Fragen zum Inhalt.***
   1. Warum hatte Robert Streit mit einem Mann mit einem Burgundergesicht und aufgezwirbeltem weißen Schnurrbart?
   2. Wo lebte Patrice Hollmann? Beschreiben Sie ihr Haus und ihre Wohnung.
   3. Wem eigentlich gehörte die Wohnung von Pat?
   4. Was für eine Krankheit hatte Pat überstanden? Wann war das?
   5. Warum sagte Robert, dass er ein besonderes Verhältnis zu Rum hatte?
   6. Warum hatte Otto Sorgen um Robert gemacht?
2. ***Reagieren Sie auf die folgenden Sprechimpulse.***
3. Pat fand sich selbst oberflächlich und leichtsinnig. Was meinen Sie davon? Beweisen Sie ihre Worte oder das Gegenteil.
4. Wie verstehen Sie die Worte von Robert, dass alle Liebe den Wunsch nach Ewigkeit hat und dass darin ihre ewige Qual liegt. Es gibt nichts, was bleibt.
5. ***Stellen Sie Situationen zusammen. Gebrauchen Sie dabei folgende Wortverbindungen:***
   1. plündern; j-n einem Verhör unterziehen; eine natürliche Scheu vor j-m haben; j-n nicht zu Worte kommen lassen;
   2. j-m verschlägt die Sprache; nicht in einem Atem nennen; die Mäßigkeit; für etw. (Akk.) Verständnis haben; dem Gedanken Raum geben;
   3. von einer bösen Ahnung erfasst sein; j-n trifft der Schlag; bei j-m zur Miete wohnen; die Vorsicht; die Qual.
6. ***Setzen Sie das nötige Verb ein. Beachten Sie dabei die Rektion der Verben.***
   * 1. Er ... sich in der Adresse ...
     2. Ich ... mir ..., diese Sache möglichst schnell zu erledigen.
     3. Ihre Worte ... er noch lange im Ohr.
     4. Der Verkäufer ... Falschgeld für echtes Geld ...
     5. Es ist streng verboten; sich an städtischen Gut zu ...
     6. Die Frau ... sich über eine kleine herrenlose Katze und nahm sie mit.
     7. Er ... ihr ... und sie lächelte ihm zurück.
7. ***Übersetzen Sie ins Deutsche.***
8. Повсюду чувствовалось приближение весны: снег таял, на деревьях распускались почки, и с каждым днем становилось теплее.
9. Внезапно её охватило дурное предчувствие надвигающейся беды, но она взяла себя в руки и не позволила себе думать о плохом.
10. Все считали его поверхностным, несмотря на то, что он прекрасно разбирался в живописи и архитектуре.
11. – Никогда не упоминай меня вместе с моим бывшим другом, иначе меня хватит удар.
12. У Анны пропал дар речи, когда она узнала, что пожилая женщина, у которой она 5 лет назад снимала квартиру, оставила ей огромную сумму денег в наследство.
13. После того как Юрген вернулся домой за полночь, мама подвергла его настоящему допросу.
14. Её уверенность во всём поражала многих и часто являлась предметом насмешек.
15. Его недомолвки причиняли ей невыносимые мучения.
16. Соблюдай осторожность, когда поедешь домой.
17. ***Geben Sie den Inhalt des Kapitels nach Ihrer Gliederung wieder.***

**KAPITEL XII**

**Texterläuterungen**

Ein paar Runden Einstand schmeißen – ставить спиртное, угощать по случаю начала работы в какой-либо должности;

die Waldmeisterbowle – холодный напиток из легкого вина со специями;

Es lässt sich aushalten! – Здесь хорошо!

**Aufgaben**

1. ***Finden Sie im Text folgende Redewendungen. Schlagen Sie im Wörterbuch Bedeutungen und Fügungsmöglichkeiten für den aktiven Wortschatz nach. Behalten Sie sie.***

Würfeln; j-m einen Auftrag geben; in der Eile; etw. (Akk.) verstauchen; erledigt sein; vor Wut platzen; etw. (Akk.) auf den Kopf hauen; aufgekratzt; etw. (Akk.) abmachen; Hals über Kopf; es läuft j-m Kalt über den Rücken; einen Umweg machen; etw. (Akk.) aufgeben; j-n leicht überkriegen.

1. ***Merken Sie sich die Rektion der Verben. Führen Sie schriftlich ein Beispiel mit jedem Verb an.***

Hoffen auf Akk.; vertrauen auf Akk.; schaden Dat.; sich wehren gegen/ wider Akk.; denken an Akk.; ankommen in Dat.; j-m passieren.

1. ***Beantworten Sie folgende Fragen zum Inhalt.***
   1. Warum beschlossen drei Kameraden das Taxi nicht weiterzuverkaufen?
   2. Mit wem hatte Robert am Halteplatz Krach? Wozu kam das?
   3. Was für einen Auftrag bekam Robert?
   4. Wer hatte Pat eingeladen die Jungfernfahrt zu feiern?
   5. Was bedeutete für Gottfried Heimweh?
   6. Warum fuhr Robert mit seinen Kameraden nach dem Feiern nicht mit? Möchte er mitfahren?
2. ***Reagieren Sie auf die folgenden Sprechimpulse.***
3. Kann eine Frau für einen Mann ein guter Kamerad sein? Argumentieren Sie Ihre Meinung.
4. Was meinte Pat mit den Worten; dass sie nichts Halbes und nichts Ganzes, sondern ein Fragment war? Sind sie mit Robert einverstanden, dass man Fragmente ewig liebt?
5. ***Stellen Sie Situationen zusammen. Gebrauchen Sie dabei folgende Wortverbindungen:***
   1. würfeln; etw. (Akk.) abmachen; Hals über Kopf; es läuft j-m Kalt über den Rücken;
   2. in der Eile; etw. (Akk.) verstauchen; etw. (Akk.) aufgeben; vor Wut platzen;
   3. j-m einen Auftrag geben; erledigt sein; aufgekratzt; einen Umweg machen; j-n leicht überkriegen.
6. ***Setzen Sie das nötige Verb ein. Beachten Sie dabei die Rektion der Verben.***
   * 1. Der Lärm ... dem Menschen.
     2. Alle ... auf eine bessere Zukunft.
     3. Du siehst blass und bleich aus, was ... dir ...?
     4. Ich ... auf deine Ehrlichkeit!
     5. Gestern ... wir glücklich in Moskau ...
     6. ... an deine alte Mutter, sie braucht deine Hilfe!
     7. Er nahm sich schließlich vor, sich auf jeden Fall zu ...
7. ***Übersetzen Sie ins Deutsche.***
8. В спешке он споткнулся на лестнице и вывихнул кисть.
9. Он чуть не лопнул от ярости, когда узнал, что его жена истратила на наряды целое состояние.
10. Из-за ремонтных работ на дороге друзьям пришлось сделать большой крюк.
11. – Вопрос исчерпан! Я отказываюсь от занимаемой должности!
12. – Будь осторожен, не беги сломя голову!
13. – Я сыт твоими поручениями по горло, давай их кому-либо другому!
14. От страха она не могла пошевелиться, и по спине побежали мурашки.
15. Несмотря на мелкие неурядицы, мой друг всегда в приподнятом настроении.
16. Чтобы решить, кто первый пойдет отвечать на экзамене, студенты бросили жребий.
17. ***Geben Sie den Inhalt des Kapitels nach Ihrer Gliederung wieder.***

**KAPITEL XIII**

**Texterläuterungen**

„Hoffmanns Erzählungen“ – опера Оффенбаха (франц. компо-зитор XIX в.) «Сказки Гофмана»;

der Unkenruf – карканье;

der Brötchenkrauer (авторск.) – похититель булочек.

**Aufgaben**

1. ***Finden Sie im Text folgende Redewendungen. Schlagen Sie im Wörterbuch Bedeutungen und Fügungsmöglichkeiten für den aktiven Wortschatz nach. Behalten Sie sie.***

Etw. (Akk.)/ j-n verstecken; etw. mit Nachdruck sagen (erklären); vom Thema kommen; das Vermögen; es war lange her; das Geld überschlagen; hartnäckig; geschmeidig sein; schief gehen; j-n lahmlegen; nicht die Spur; j-m Vorwürfe machen; mit j-m Krach haben; mit einem Ruck.

1. ***Merken Sie sich die Rektion der Verben. Führen Sie schriftlich ein Beispiel mit jedem Verb an.***

Fehlen (Dat.); sich an j-n (heran)trauen; glauben an Akk.; sich in j-n verlieben; gehören zu Dat.; etw. (Akk.) begreifen; wirken auf Akk.; verhandeln mit j-m über Akk.; j-n/ etw. (Akk.) loswerden; j-n/ etw. (Akk.) vertragen.

1. ***Beantworten Sie folgende Fragen zum Inhalt.***
   1. Warum meinte Frau Zalewski, dass Pat nicht für Robert war?
   2. Wie wirkte Pat in einem Abendkleid?
   3. Warum tauschte Robert die Billets um?
   4. Wie fand Robert die Musik im Theater?
   5. Was für ein Mann kam in die Loge, als Robert weg war? Wie sah er aus?
   6. Wie meinen Sie, warum tanzte Robert in der Kaskade nicht?
   7. Warum fühlte sich Robert in der Kaskade wie ein Klotz?
   8. Wer wartete auf Robert, als er spät in der Nacht nach Hause kam?
2. ***Reagieren Sie auf die folgenden Sprechimpulse.***
3. Was halten Sie davon, dass „nur wer immer wieder allein war, kannte das Glück des Beieinanderseins“. Ist es wirklich so?
4. Gottfried sagte, dass Vergessen das Geheimnis ewiger Jugend ist. Man altert nur das Gedächtnis. Sind Sie damit einverstanden?
5. Wie meinen Sie, warum war Robert auf Pat eifersüchtig? Stimmt es, dass richtige Liebe keine Leute verträgt?
6. ***Stellen Sie Situationen zusammen. Gebrauchen Sie dabei folgende Wortverbindungen:***
   1. j-n/ etw. (Akk.) verstecken; das Vermögen; hartnäckig; schief gehen;
   2. mit einem Ruck; etw. mit Nachdruck sagen (erklären); nicht die Spur; mit j-m Krach haben;
   3. j-m Vorwürfe machen; vom Thema kommen; j-n lahmlegen; geschmeidig sein.
7. ***Setzen Sie das nötige Verb ein. Beachten Sie dabei die Rektion der Verben.***
   * 1. Er ... an ein Leben nach dem Tode.
     2. Auf den ersten Blick ... er sich in dieses reizende Mädchen ...
     3. Meine Geschwister ... mir.
     4. Er hatte nur diese unangenehme Eleganz, die auf alle Frauen ...
     5. Er ist ein Junge ohne Humor, er ... keinen Spaß.
     6. Gut, dass ich nicht allein wäre, nie ... ich mich an dich ...
     7. Es ist nicht einfach, dieses peinliche Gespräch ...
     8. Zwei Stunden lang ... sie mit dem Geschäftsführer über zukünftige Zusammenarbeit.
8. ***Übersetzen Sie ins Deutsche.***
9. – Не увиливай от темы разговора, ты же знаешь, что меня это злит.
10. Новость о том, что жена попала в аварию, его буквально парализовала.
11. Их брак оказался неудачным.
12. Каждый раз, когда они ссорились, он делал ей упреки, о которых потом жалел.
13. Он убедительно разъяснил ей, что спрятал деньги в надежном месте.
14. – За 5 лет он заработал целое состояние! – Ничего подобного, просто он получил огромное наследство.
15. Эта история произошла уже очень давно.
16. Одним махом он перепрыгнул через забор и был таков.
17. Он подсчитал свои деньги и понял, что ему как раз хватает на обратный билет.
18. ***Geben Sie den Inhalt des Kapitels nach Ihrer Gliederung wieder.***

**KAPITEL XIV**

**Texterläuterungen**

Der Gratiskurs (авторск.) – бесплатный курс;

der Gratis-Schluck (авторск.) – бесплатный глоток;

herumdrucksen (разг.) – проявлять нерешительность, коле-баться, маяться.

**Aufgaben**

1. ***Finden Sie im Text folgende Redewendungen. Schlagen Sie im Wörterbuch Bedeutungen und Fügungsmöglichkeiten für den aktiven Wortschatz nach. Behalten Sie sie.***

Unvermutet; j-n mürbe machen; die Barzahlung; auf jeden Fall; durstig sein; zerstreut sein; der Rabatt; etw. unverfroren sagen/ erwidern; in Zahlung nehmen; die Überrumpelung; wert sein; zischen; fauchen; sich kuscheln; behaglich.

1. ***Merken Sie sich die Rektion der Verben. Führen Sie schriftlich ein Beispiel mit jedem Verb an.***

Aufpassen auf Akk.; einsprechen auf j-n; sich erinnern an Akk.; lehnen an Akk.; j-n aufschrecken; ändern an Dat.; rechnen mit Dat.

1. ***Beantworten Sie folgende Fragen zum Inhalt.***
2. Warum kam der Bäcker wieder in die Werkstatt?
3. Was für ein Gespräch hatte Robert mit Blumenthal?
4. Welche Wette hatte Robert mit Lenz?
5. Wie benahm sich der Bäcker im Atelier von Ferdinand Grau?
6. Was wollte der Bäcker am Bild ändern? Warum?
7. Wie gelang es Robert, den Cadillac dem Bäcker zu verkaufen? Für welchen Preis?
8. ***Reagieren Sie auf die folgenden Sprechimpulse.***
9. Wie meinen Sie, warum hatte der Bäcker Angst, allein das Porträt seiner gestorbenen Frau abzuholen?
10. ***Stellen Sie Situationen zusammen. Gebrauchen Sie dabei folgende Wortverbindungen:***
    1. unvermutet; zerstreut sein; etw. unverfroren sagen; fauchen; zischen;
    2. j-n mürbe machen; auf jeden Fall; die Überrumpelung; wert sein;
    3. die Barzahlung; in Zahlung nehmen; sich kuscheln; behaglich.
11. ***Setzen Sie das nötige Verb ein. Beachten Sie dabei die Rektion der Verben.***
    * 1. Können Sie einen Moment auf mein Gepäck...?
      2. Da ... ich mich an ein ähnliches Ereignis aus dem Jahre 1998.
      3. Das Bild ... dort auf einer Staffelei.
      4. Der große schwarze Hund ... das Kind ...
      5. Mit solch einer Antwort ... ich nicht ...
      6. Er sah durch das Fenster, wie sie lebhaft auf die Schwester ...
      7. Kann man an dem Bild noch etwas...?
12. ***Übersetzen Sie ins Deutsche.***
13. – Будете оплачивать покупку наличными или кредитной картой? – Я предпочитаю платеж наличными.
14. Это дело стоит того, чтобы потрудиться.
15. Маленький котенок не был ручным: каждый раз, когда его хотели взять на руки, он шипел и фыркал.
16. Возьми с собой зонт на всякий случай, по прогнозам к вечеру пойдет дождь.
17. Не отвечай мне так дерзко! Я не выношу разговоров на повышенных тонах.
18. У ребенка поднялась высокая температура, болело горло, и он очень хотел пить.
19. После долгих разговоров ей удалось уломать мужа, и он, наконец, купил ей шубу, которая стоила целое состояние.
20. Нападение врасплох всегда происходит неожиданно.
21. После тяжелого рабочего дня её единственным желанием было уютно улечься на диване с чашкой горячего чая и с любимой книжкой.
22. ***Geben Sie den Inhalt des Kapitels nach Ihrer Gliederung wieder.***

**\* \* \***

***Теми творчих робіт:***

1. Robert Lohkamps Lebenssituation.
2. Frontkameraden (Otto Köster, Gottfried Lenz, Robert Lohkamp).
3. Patrice Hollmann (Ihr Leben und ihre Lebensprinzipien).
4. Frau Zalewski, ihre Pension und Untermieter.
5. Gottfried Lenz – der letzte Romantiker und Altmeister der Liebe.
6. Die Verhältnisse zwischen Robert und Pat.
7. Ferdinand Grau und seine Lebensverhältnisse.
8. Die verlorene Generation im Roman.

**Питання до екзаменаційних білетів, екзаменаційні білети**

І

1. Glück im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.
2. Zwischenmenschliche Beziehungen im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.
3. Glauben im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.
4. Geld im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.
5. Tod und Leben im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.
6. Romantik im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.
7. Liebe im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.
8. Krieg im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.
9. Lebensphilosophien im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.
10. Das Leben eines „kleinen Mannes“ in Deutschland der Zwischenkriegszeit nach dem Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.
11. Kameradschaft im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.
12. „Die verlorene Generation“ im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.
13. Die wirtschaftliche Situation in Deutschland der Zwischenkriegszeit nach dem Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.
14. Die politische Situation in Deutschland der Zwischenkriegszeit nach dem Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

ІІ

Beschreiben Sie:

1. die Figur von Robert Lohkamp;
2. die Figur von Patrice Hollmann;
3. die Figur von Otto Köster;
4. die Figur von Gottfried Lenz;
5. die Figur von Ferdinand Grau;
6. die Damenfiguren im Roman;
7. die Figur von Professor Jaffe;
8. die Figur von Lisa;
9. die Figur von dem Bäckermeister;
10. die Figur von Rosa;
11. die Figur von Frau Zalewski;
12. die Figur von Herrn Blumenthal;
13. die Figur von Frau Hasse;
14. die Figur von Herrn Hasse.

ІІІ

Lesen Sie und übersetzen Sie den Auszug aus dem Buch „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

Миколаївський національний університет імені В. О. Сухомлинського

Освітній рівень: бакалавр

Галузь знань: 01 Освіта / Педагогіка, 03 Гуманітарні науки

Напрям підготовки: 014.02 Середня освіта. Мова і література, 035.04 Германські мови та літератури (переклад включно)

Екзамен з дисципліни: Аналітичне читання

Семестр: 7

**Екзаменаційний білет №\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

1. Liebe im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

2. Beschreiben Sie die Figur von Robert Lohkamp.

3. Lesen Sie und übersetzen Sie den Auszug aus dem Buch „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

Затверджено на засіданні кафедри германської філології та перекладу.

Протокол № 6 від «05» листопада 2019 року.

**Екзаменатор** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Баркарь У. Я.**

**Зав. кафедри** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Майстренко М. І.**

Миколаївський національний університет імені В. О. Сухомлинського

Освітній рівень: бакалавр

Галузь знань: 01 Освіта / Педагогіка, 03 Гуманітарні науки

Напрям підготовки: 014.02 Середня освіта. Мова і література, 035.04 Германські мови та літератури (переклад включно)

Екзамен з дисципліни: Аналітичне читання

Семестр: 7

**Екзаменаційний білет №\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

1. Die politische Situation in Deutschland der Zwischenkriegszeit nach dem Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

2. Beschreiben Sie die Figur von Professor Jaffe.

3. Lesen Sie und übersetzen Sie den Auszug aus dem Buch „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

Затверджено на засіданні кафедри германської філології та перекладу.

Протокол № 6 від «05» листопада 2019 року.

**Екзаменатор** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Баркарь У. Я.**

**Зав. кафедри** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Майстренко М. І.**

Миколаївський національний університет імені В. О. Сухомлинського

Освітній рівень: бакалавр

Галузь знань: 01 Освіта / Педагогіка, 03 Гуманітарні науки

Напрям підготовки: 014.02 Середня освіта. Мова і література, 035.04 Германські мови та літератури (переклад включно)

Екзамен з дисципліни: Аналітичне читання

Семестр: 7

**Екзаменаційний білет №\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

1. Die wirtschaftliche Situation in Deutschland der Zwischenkriegszeit nach dem Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

2. Beschreiben Sie die Figur von Lisa.

3. Lesen Sie und übersetzen Sie den Auszug aus dem Buch „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

Затверджено на засіданні кафедри германської філології та перекладу.

Протокол № 6 від «05» листопада 2019 року.

**Екзаменатор** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Баркарь У. Я.**

**Зав. кафедри** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Майстренко М. І.**

Миколаївський національний університет імені В. О. Сухомлинського

Освітній рівень: бакалавр

Галузь знань: 01 Освіта / Педагогіка, 03 Гуманітарні науки

Напрям підготовки: 014.02 Середня освіта. Мова і література, 035.04 Германські мови та літератури (переклад включно)

Екзамен з дисципліни: Аналітичне читання

Семестр: 7

**Екзаменаційний білет №\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

1. „Die verlorene Generation“ im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

2. Beschreiben Sie die Figur von dem Bäckermeister.

3. Lesen Sie und übersetzen Sie den Auszug aus dem Buch „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

Затверджено на засіданні кафедри германської філології та перекладу.

Протокол № 6 від «05» листопада 2019 року.

**Екзаменатор** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Баркарь У. Я.**

**Зав. кафедри** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Майстренко М. І.**

Миколаївський національний університет імені В. О. Сухомлинського

Освітній рівень: бакалавр

Галузь знань: 01 Освіта / Педагогіка, 03 Гуманітарні науки

Напрям підготовки: 014.02 Середня освіта. Мова і література, 035.04 Германські мови та літератури (переклад включно)

Екзамен з дисципліни: Аналітичне читання

Семестр: 7

**Екзаменаційний білет №\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

1. Kameradschaft im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

2. Beschreiben Sie die Figur von Rosa.

3. Lesen Sie und übersetzen Sie den Auszug aus dem Buch „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

Затверджено на засіданні кафедри германської філології та перекладу.

Протокол № 6 від «05» листопада 2019 року.

**Екзаменатор** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Баркарь У. Я.**

**Зав. кафедри** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Майстренко М. І.**

Миколаївський національний університет імені В. О. Сухомлинського

Освітній рівень: бакалавр

Галузь знань: 01 Освіта / Педагогіка, 03 Гуманітарні науки

Напрям підготовки: 014.02 Середня освіта. Мова і література, 035.04 Германські мови та літератури (переклад включно)

Екзамен з дисципліни: Аналітичне читання

Семестр: 7

**Екзаменаційний білет №\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

1. Das Leben eines „kleinen Mannes“ in Deutschland der Zwischenkriegszeit nach dem Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

2. Beschreiben Sie die Figur von Frau Zalewski.

3. Lesen Sie und übersetzen Sie den Auszug aus dem Buch „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

Затверджено на засіданні кафедри германської філології та перекладу.

Протокол № 6 від «05» листопада 2019 року.

**Екзаменатор** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Баркарь У. Я.**

**Зав. кафедри** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Майстренко М. І.**

Миколаївський національний університет імені В. О. Сухомлинського

Освітній рівень: бакалавр

Галузь знань: 01 Освіта / Педагогіка, 03 Гуманітарні науки

Напрям підготовки: 014.02 Середня освіта. Мова і література, 035.04 Германські мови та літератури (переклад включно)

Екзамен з дисципліни: Аналітичне читання

Семестр: 7

**Екзаменаційний білет №\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

1. Lebensphilosophien im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

2. Beschreiben Sie die Figur von Herrn Blumenthal.

3. Lesen Sie und übersetzen Sie den Auszug aus dem Buch „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

Затверджено на засіданні кафедри германської філології та перекладу.

Протокол № 6 від «05» листопада 2019 року.

**Екзаменатор** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Баркарь У. Я.**

**Зав. кафедри** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Майстренко М. І.**

Миколаївський національний університет імені В. О. Сухомлинського

Освітній рівень: бакалавр

Галузь знань: 01 Освіта / Педагогіка, 03 Гуманітарні науки

Напрям підготовки: 014.02 Середня освіта. Мова і література, 035.04 Германські мови та літератури (переклад включно)

Екзамен з дисципліни: Аналітичне читання

Семестр: 7

**Екзаменаційний білет №\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

1. Krieg im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

2. Beschreiben Sie die Figur von Frau Hasse.

3. Lesen Sie und übersetzen Sie den Auszug aus dem Buch „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

Затверджено на засіданні кафедри германської філології та перекладу.

Протокол № 6 від «05» листопада 2019 року.

**Екзаменатор** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Баркарь У. Я.**

**Зав. кафедри** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Майстренко М. І.**

Миколаївський національний університет імені В. О. Сухомлинського

Освітній рівень: бакалавр

Галузь знань: 01 Освіта / Педагогіка, 03 Гуманітарні науки

Напрям підготовки: 014.02 Середня освіта. Мова і література, 035.04 Германські мови та літератури (переклад включно)

Екзамен з дисципліни: Аналітичне читання

Семестр: 7

**Екзаменаційний білет №\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

1. Liebe im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

2. Beschreiben Sie die Figur von Herrn Hasse.

3. Lesen Sie und übersetzen Sie den Auszug aus dem Buch „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

Затверджено на засіданні кафедри германської філології та перекладу.

Протокол № 6 від «05» листопада 2019 року.

**Екзаменатор** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Баркарь У. Я.**

**Зав. кафедри** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Майстренко М. І.**

Миколаївський національний університет імені В. О. Сухомлинського

Освітній рівень: бакалавр

Галузь знань: 01 Освіта / Педагогіка, 03 Гуманітарні науки

Напрям підготовки: 014.02 Середня освіта. Мова і література, 035.04 Германські мови та літератури (переклад включно)

Екзамен з дисципліни: Аналітичне читання

Семестр: 7

**Екзаменаційний білет №\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

1. Romantik im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

2. Beschreiben Sie die Figur von Patrice Hollmann.

3. Lesen Sie und übersetzen Sie den Auszug aus dem Buch „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

Затверджено на засіданні кафедри германської філології та перекладу.

Протокол № 6 від «05» листопада 2019 року.

**Екзаменатор** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Баркарь У. Я.**

**Зав. кафедри** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Майстренко М. І.**

Миколаївський національний університет імені В. О. Сухомлинського

Освітній рівень: бакалавр

Галузь знань: 01 Освіта / Педагогіка, 03 Гуманітарні науки

Напрям підготовки: 014.02 Середня освіта. Мова і література, 035.04 Германські мови та літератури (переклад включно)

Екзамен з дисципліни: Аналітичне читання

Семестр: 7

**Екзаменаційний білет №\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

1. Tod und Leben im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

2. Beschreiben Sie die Figur von Robert Lohkamp.

3. Lesen Sie und übersetzen Sie den Auszug aus dem Buch „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

Затверджено на засіданні кафедри германської філології та перекладу.

Протокол № 6 від «05» листопада 2019 року.

**Екзаменатор** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Баркарь У. Я.**

**Зав. кафедри** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Майстренко М. І.**

Миколаївський національний університет імені В. О. Сухомлинського

Освітній рівень: бакалавр

Галузь знань: 01 Освіта / Педагогіка, 03 Гуманітарні науки

Напрям підготовки: 014.02 Середня освіта. Мова і література, 035.04 Германські мови та літератури (переклад включно)

Екзамен з дисципліни: Аналітичне читання

Семестр: 7

**Екзаменаційний білет №\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

1. Geld im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

2. Beschreiben Sie die Figur von Ferdinand Grau.

3. Lesen Sie und übersetzen Sie den Auszug aus dem Buch „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

Затверджено на засіданні кафедри германської філології та перекладу.

Протокол № 6 від «05» листопада 2019 року.

**Екзаменатор** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Баркарь У. Я.**

**Зав. кафедри** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Майстренко М. І.**

Миколаївський національний університет імені В. О. Сухомлинського

Освітній рівень: бакалавр

Галузь знань: 01 Освіта / Педагогіка, 03 Гуманітарні науки

Напрям підготовки: 014.02 Середня освіта. Мова і література, 035.04 Германські мови та літератури (переклад включно)

Екзамен з дисципліни: Аналітичне читання

Семестр: 7

**Екзаменаційний білет №\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

1. Glauben im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

2. Beschreiben Sie die Figur von Otto Köster.

3. Lesen Sie und übersetzen Sie den Auszug aus dem Buch „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

Затверджено на засіданні кафедри германської філології та перекладу.

Протокол № 6 від «05» листопада 2019 року.

**Екзаменатор** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Баркарь У. Я.**

**Зав. кафедри** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Майстренко М. І.**

Миколаївський національний університет імені В. О. Сухомлинського

Освітній рівень: бакалавр

Галузь знань: 01 Освіта / Педагогіка, 03 Гуманітарні науки

Напрям підготовки: 014.02 Середня освіта. Мова і література, 035.04 Германські мови та літератури (переклад включно)

Екзамен з дисципліни: Аналітичне читання

Семестр: 7

**Екзаменаційний білет №\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

1. Zwischenmenschliche Beziehungen im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

2. Beschreiben Sie die Figur von Gottfried Lenz.

3. Lesen Sie und übersetzen Sie den Auszug aus dem Buch „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

Затверджено на засіданні кафедри германської філології та перекладу.

Протокол № 6 від «05» листопада 2019 року.

**Екзаменатор** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Баркарь У. Я.**

**Зав. кафедри** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Майстренко М. І.**

Миколаївський національний університет імені В. О. Сухомлинського

Освітній рівень: бакалавр

Галузь знань: 01 Освіта / Педагогіка, 03 Гуманітарні науки

Напрям підготовки: 014.02 Середня освіта. Мова і література, 035.04 Германські мови та літератури (переклад включно)

Екзамен з дисципліни: Аналітичне читання

Семестр: 7

**Екзаменаційний білет №\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

1. Glück im Roman „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

2. Beschreiben Sie die Damenfiguren im Roman.

3. Lesen Sie und übersetzen Sie den Auszug aus dem Buch „Drei Kameraden“ von E.-M. Remarque.

Затверджено на засіданні кафедри германської філології та перекладу.

Протокол № 6 від «05» листопада 2019 року.

**Екзаменатор** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Баркарь У. Я.**

**Зав. кафедри** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ **Майстренко М. І.**